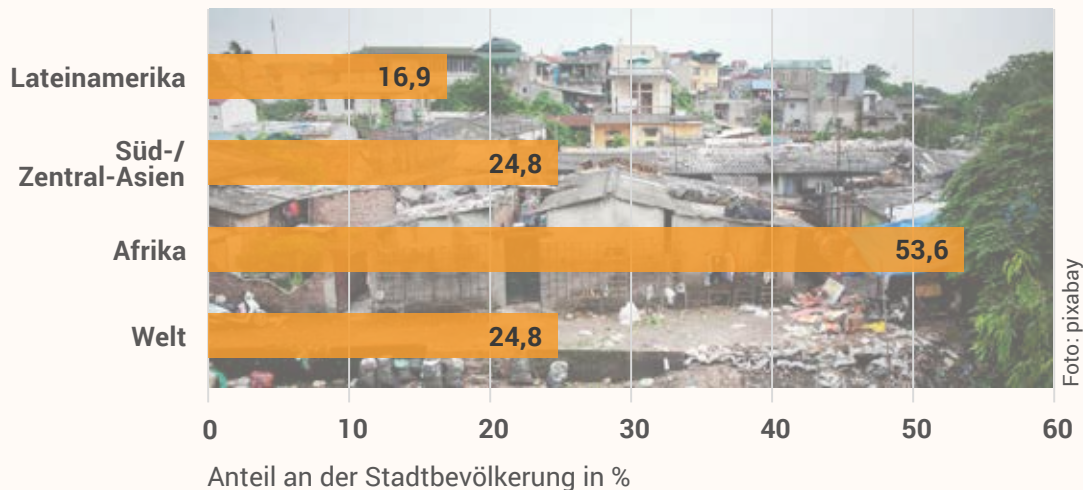




Menschen in Slums



Quelle: UN-Global-Goals-Report 2024, goal 11

Auch wenn die Armut in den Städten geringer ist als auf dem Lande, so darf man dennoch nicht übersehen, dass viele Menschen in den städtischen Gebieten menschenunwürdig leben. Rund ein Viertel der Stadtbevölkerung lebt in „dichtbesiedelten, oft informellen Siedlungen“, in denen es z. B. an Wasserversorgung und Abwasserentsorgung fehlt, in denen die Stromversorgung immer wieder ausfällt oder in denen Straßen unbefestigt geblieben sind. „Slums“ nennen die Vereinten Nationen solche Wohngebiete, die oft nicht mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen sind und deren Bewohner städtische Dienstleistungen entbehren müssen. Bis 2030 – so fordert das SDG 11 – sollen alle Menschen einen angemessenen, sicheren und bezahlbaren Wohnraum haben. (Video 4:51)

<https://www.youtube.com/watch?v=Y79h3DXhT30>

Erklärfilm: Slum upgrading

Der englische Erklärfilm (11:32) erläutert, wie durch Beteiligung der betroffenen Menschen eine Slum-Siedlung saniert und stärker und besser auf die Lebensbedürfnisse der Menschen ausgerichtet wird. „Slum Upgrading & People-led Settlement Improvement in Nairobi“ ist eine Produktion von MISEREOR, zu der es auch ausgearbeitete Unterrichtsmaterialien gibt.

<https://www.youtube.com/watch?v=ynzBYulRgJw>

Heinrich-Böll-Stiftung: Unterrichtsmaterial Verkehrswende

Die grüne HBS-Stiftung hat hier zum Themenfeld nachhaltige Mobilität verschiedene, didaktisch nutzbare Materialien und Medien zusammengestellt. Mobilitätsatlas, Planspiel, Video, Podcast, Fakten-Heft und weitere Publikationen stehen zur Verfügung und können vielfältig genutzt werden.

<https://www.boell.de/de/unterrichtsmaterial-verkehrswende>

Misereor: Unterrichtsmaterial Stadträume

Wie die Stadt der Zukunft – sozial und ökologisch nachhaltig – aussehen soll, ist Thema dieser Unterrichtsmaterialien (Zielgruppe: ab Klasse 8). Ein thematischer Schwerpunkt liegt auf den Urbanisierungsprozessen in verschiedenen Ländern und auf ihren Folgen für die Sozialstruktur und die (kulturellen) Veränderungen der Lebensweisen.

https://www.misereor.de/fileadmin/user_upload/Infothek/unterrichtsmaterial-stadttraeume.pdf

Idee für den Unterricht: Entwürfe für die Stadt von morgen

Wie könnte, wie müsste meine Stadt aussehen, die Lebensqualität bereithält, nachhaltig mit den Ressourcen umgeht und „niemanden zurücklässt“? Vielleicht macht es Sinn, dass SuS-Kleingruppen sich auf die Suche machen nach Konzepten, die versuchen, ein Stück von dieser Zukunft zu verwirklichen. Bezahlbarer Wohnraum, nachhaltige Bebauung, gesunde Ernährung und intelligente Verkehrskonzepte könnten eruiert und präsentiert werden. Das UBA hat hierzu etliche Stichworte bereits formuliert. Auch ein Gespräch im Planungsamt der Stadtverwaltung könnte hinzukommen.

<https://www.umweltbundesamt.de/themen/verkehr/nachhaltige-mobilitaet/die-stadt-fuer-morgen-die-vision#kompakt>

